



# Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 3514 08008

Produzierendes Gewerbe

E I 2 - m 8/08

Fachauskünfte: (0711) 641-26 76

02.10.2008

## Produktionsindex im Verarbeitenden Gewerbe\*) Baden-Württembergs im August 2008

Am 1. Januar 2007 trat Artikel 10 des „Ersten Gesetzes zum Abbau bürokratischer Hemmnisse insbesondere in der mittelständischen Wirtschaft“ vom 22. August 2006 in Kraft, durch den das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe geändert wird. In diesem Zusammenhang wird ab dem Berichtsmonat Januar 2007 die Abschnidegrenze für die kurzfristigen Statistiken im Verarbeitenden Gewerbe\*) heraufgesetzt. Monatlich werden nur noch Betriebe mit mindestens 50 tätigen Personen befragt (bisher Betriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit im Allgemeinen mindestens 20 tätigen Personen). Neu ist, dass der Berichtskreis der „Monatlichen Produktionserhebung“ auf den des „Monatsberichts im Verarbeitenden Gewerbe“ abgestimmt ist. Damit werden die Ergebnisse der wichtigsten Konjunkturindikatoren konsistenter. Die Berechnungsgrundlagen des Produktionsindex wurden an den neuen Berichtskreis angepasst. Damit ist sichergestellt, dass die zur Konjunkturdiagnose erforderlichen Daten ab 2007 ohne wesentliche Strukturbrüche an die bisher verfügbaren anschließen.

Die Ergebnisse beruhen auf den Meldungen von rund 4 000 Betrieben von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes für die monatliche Produktion von über 6 000 industriellen Erzeugnissen nach Menge und Wert in der Abgrenzung des „Güterverzeichnisses für Produktionsstatistiken, Ausgabe 2002 (GP 2002)“. Aus diesen Produktionsdaten werden Indizes für alle Wirtschaftszweige nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003)“ ermittelt. Die Zusammenfassung der vierstelligen Wirtschaftszweigindizes zu höher aggregierten Ergebnissen, z. B. nach Wirtschaftsabteilungen (Zweisteller), erfolgt über den jeweiligen Wertschöpfungsanteil eines jeden Wirtschaftszweiges am Gesamtwert des Verarbeitenden Gewerbes. Zur Verbesserung der Qualität der monatlichen Produktionsindizes werden zusätzlich vierteljährliche Indizes herangezogen, in die auch die vierteljährlichen Produktionsmeldungen der übrigen rund 4 000 meldepflichtigen Betriebe eingehen, wodurch es nachträglich zu Änderungen der vorläufigen Ergebnisse der vorangehenden Monatsindizes kommen kann.

Die Indizes werden auf der Basis 2000 = 100 ermittelt. Veröffentlicht wird der kalendermonatliche Index; das heißt, kalenderbedingte Einflüsse auf die Zahl der Arbeitstage eines Monats werden in den Indizes nicht ausgeschaltet. In die Berechnung eingehende Wertangaben werden einer Preisbereinigung mit den Indizes der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte unterzogen.

\*) Einschließlich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden.

### 1. Produktionsindex für das Verarbeitende Gewerbe\*) in Baden-Württemberg seit 2001

Kalendermonatlich – Basis 2000=100

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1.Hj.	2.Hj.	Jahr
Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %															
2001	+ 20,4	+ 2,1	+ 6,2	+ 8,2	- 1,6	+ 8,5	+ 4,8	+ 0,6	- 5,8	- 0,4	- 8,0	- 11,1	+ 6,8	- 3,4	+ 1,5
2002	- 6,8	- 8,2	- 16,1	+ 2,3	- 16,3	- 3,8	- 2,2	- 10,2	- 1,7	+ 0,6	- 2,7	- 1,0	- 8,4	- 2,8	- 5,6
2003	- 4,8	- 0,6	+ 3,3	- 4,5	+ 4,8	- 10,5	- 2,6	- 5,8	+ 3,6	+ 1,1	+ 1,5	+ 3,3	- 2,2	+ 0,3	- 0,9
2004	+ 2,7	+ 1,9	+ 8,2	+ 3,9	+ 2,8	+ 16,6	+ 3,7	+ 11,2	+ 4,6	- 2,6	+ 5,0	+ 6,3	+ 6,1	+ 4,3	+ 5,2
2005	- 0,7	+ 1,2	- 3,1	+ 5,4	+ 1,0	+ 6,8	- 1,6	+ 8,4	+ 2,5	+ 1,1	+ 5,2	+ 4,5	+ 1,7	+ 3,2	+ 2,5
2006	+ 10,6	+ 8,5	+ 12,9	- 6,4	+ 15,5	- 0,9	+ 7,1	+ 8,4	+ 3,7	+ 11,3	+ 8,1	+ 5,2	+ 6,3	+ 7,3	+ 6,7
2007	+ 10,1	+ 7,0	+ 4,4	+ 11,3	+ 4,0	+ 5,9	+ 8,8	+ 6,0	+ 4,8	+ 9,8	+ 4,1	+ 2,1	+ 6,9	+ 5,9	+ 6,4
2008	+ 5,4	+ 10,3	- 3,4	+ 18,3	- 3,8	+ 8,4	+ 3,5	- 10,4						+ 5,6	

\*) Produktionsindex: einschließlich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden.

Herausgeber und Vertrieb: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Böblinger Str. 68, 70199 Stuttgart, Telefon (0711) 6 41-28 66, Fax (0711) 641 13 40 62, E-Mail: poststelle@stala.bwl.de, Internet: www.statistik-bw.de

© Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stuttgart, 2008. Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## 2. Produktionsindex für das Verarbeitende Gewerbe\*) in Baden-Württemberg im August 2008

Originalwerte – Kalendermonatlich – Basis 2000 = 100

WZ 03	Ausgewählte Unterabschnitte, Gruppen und Abteilungen	2006	2007	August 2008	Veränderung in %		
					Aug. 2008 gegen Jul. 2008	Aug. 2008 gegen Aug. 2007	Jan.-Aug. 08 gegen Jan.-Aug. 07
<b>C+D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b>	<b>109,2</b>	<b>116,2</b>	<b>96,8</b>	<b>- 22,9</b>	<b>- 10,4</b>	<b>+ 3,4</b>
	Vorleistungsgüterproduzenten	113,1	121,2	113,2	- 16,5	- 3,4	+ 6,5
	Investitionsgüterproduzenten	110,2	119,2	90,2	- 30,1	- 15,4	+ 3,2
	Konsumgüterproduzenten	99,3	100,3	84,6	- 15,7	- 10,7	- 2,9
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>109,3</b>	<b>116,5</b>	<b>96,9</b>	<b>- 23,0</b>	<b>- 10,4</b>	<b>+ 3,5</b>
<b>DA</b>	<b>Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung</b>	<b>104,2</b>	<b>103,7</b>	<b>96,9</b>	<b>- 10,9</b>	<b>- 5,5</b>	<b>- 0,6</b>
15	Ernährungsgewerbe	106,2	106,5	99,8	- 10,7	- 5,5	- 0,5
<b>DB</b>	<b>Textil- und Bekleidungsgewerbe</b>	<b>68,7</b>	<b>68,4</b>	<b>46,0</b>	<b>- 34,8</b>	<b>- 15,8</b>	<b>- 4,7</b>
<b>DD</b>	<b>Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)</b>	<b>95,5</b>	<b>94,4</b>	<b>77,0</b>	<b>- 23,0</b>	<b>- 13,2</b>	<b>- 2,1</b>
<b>DE</b>	<b>Papier-, Verlags- und Druckgewerbe</b>	<b>94,7</b>	<b>97,1</b>	<b>89,8</b>	<b>- 3,4</b>	<b>- 7,5</b>	<b>- 1,3</b>
21	Papiergewerbe	103,4	110,5	102,4	- 8,9	- 7,7	- 1,5
<b>DG</b>	<b>Herstellung von chemischen Erzeugnissen</b>	<b>109,3</b>	<b>112,1</b>	<b>107,1</b>	<b>- 11,4</b>	<b>- 1,6</b>	<b>+ 1,2</b>
<b>DH</b>	<b>Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren</b>	<b>109,9</b>	<b>114,5</b>	<b>99,3</b>	<b>- 18,3</b>	<b>- 11,5</b>	<b>+ 0,6</b>
<b>DI</b>	<b>Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden</b>	<b>88,7</b>	<b>85,7</b>	<b>76,6</b>	<b>- 22,6</b>	<b>- 6,8</b>	<b>- 3,5</b>
<b>DJ</b>	<b>Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen</b>	<b>111,8</b>	<b>120,0</b>	<b>107,2</b>	<b>- 22,2</b>	<b>- 7,1</b>	<b>+ 6,4</b>
27	Metallerzeugung und -bearbeitung	106,7	110,3	95,9	- 22,4	- 3,4	+ 5,2
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	113,4	123,1	110,7	- 22,2	- 8,1	+ 6,7
<b>DK</b>	<b>Maschinenbau</b>	<b>112,2</b>	<b>124,0</b>	<b>102,6</b>	<b>- 25,0</b>	<b>- 9,4</b>	<b>+ 4,5</b>
29.1	Herstellung von Maschinen für die Erzeugung und Nutzung von mechanischer Energie (ohne Motoren für Luft- u. Straßenfahrzeuge)	136,0	151,4	144,4	- 16,1	- 5,4	+ 8,3
29.2	Herstellung von sonstigen nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen	112,4	126,2	109,2	- 23,4	- 11,2	+ 3,2
29.4	Herstellung von Werkzeugmaschinen	102,4	114,1	97,9	- 20,3	- 5,4	+ 9,3
29.5	Herstellung von Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige	101,6	112,7	85,8	- 29,2	- 11,2	+ 1,2
<b>DL</b>	<b>Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik</b>	<b>111,8</b>	<b>126,7</b>	<b>114,8</b>	<b>- 15,1</b>	<b>- 5,6</b>	<b>+ 8,3</b>
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä.	116,3	125,8	116,4	- 13,4	- 0,6	+ 3,7
32	Rundfunk- und Nachrichtentechnik	123,1	149,7	171,0	- 11,6	+ 11,6	+ 25,5
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik, Herstellung von Uhren	107,2	112,5	91,2	- 22,0	- 8,7	+ 3,4
<b>DM</b>	<b>Fahrzeugbau</b>	<b>120,4</b>	<b>123,6</b>	<b>76,2</b>	<b>- 43,2</b>	<b>- 25,6</b>	<b>- 0,1</b>
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	119,8	123,6	75,0	- 44,0	- 26,5	- 0,4
34.1	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenmotoren	115,7	117,5	64,9	- 51,3	- 28,9	- 1,0
34.3	Herstellung von Teilen und Zubehör für Kraftwagen und Kraftwagenmotoren	128,2	135,0	94,6	- 29,8	- 22,9	+ 0,8
36	Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte, Spielwaren und sonstige Erzeugnisse	78,8	81,1	57,9	- 30,2	- 19,1	- 1,0

\*) Einschließlich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden.